

Sarasin-Fairinvest-Universal-Fonds

DE000A0MQR01

Emittent	Universal Investment
Fondsanbieter	Bank J. Safra Sarasin Ltd
Fondstyp/Asset Klasse	Mischfonds
Rechtsform	Offener Investmentfonds
Auflage des Fonds	30.03.2001
Letzte Aktualisierung	14.05.2024
Benchmark	70% ICE BofA Euro Broad Market TR (EUR) / 30% MSCI Europe (EUR)
Tranche	Privatanleger Institutionelle Anleger Stiftungen



Risikoindikator (BIB)
3 von 7

Zugelassen in
D, A

Eingruppierung nach SFDR
Artikel 8

EU Taxonomie
-

Investitionsquote nach SFDR
-

Principal Adverse Impacts



Ziele für nachhaltige Entwicklung

Keine expliziten Angaben zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung

REGELMÄSSIGE ALLOKATION

Aktien	25 % bis 35 %
Anleihen	16 % bis 75 %
Geldmarkt/Bankeinlagen	0 % bis 49 %
Rohstoffe	Ausgeschlossen
Direktbeteiligungen	Ausgeschlossen
Derivate	Ausgeschlossen
Weitere	-

Nachhaltigkeitsansatz

Principal Adverse Impacts	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Treibhausgasemissionen ✓ Wasser ✓ Abfälle ✓ Biodiversität ✓ Energieeffizienz und fossile Brennstoffe ✓ Soziale und Arbeitnehmerbelange <p>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden beim Anlageprozess berücksichtigt, indem Anlagen ausgeschlossen werden, die die ökologischen oder sozialen Mindestschwellen nicht erreichen. Der Anlageverwalter hat sich zum Ziel gesetzt, alle 14 obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen zu verwalten, und es werden die bedeutendsten Indikatoren für jede Branche und jeden Sektor bewertet. Emittenten, die keine Rücksicht auf die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit auf ökologische oder soziale Faktoren nehmen, werden ausgeschlossen. Nachteiligen Auswirkungen kann auch durch Mitwirkungsinitiativen und aktives Aktionärstum begegnet werden.</p>
Erläuterungen zur Berücksichtigung der SDGs	-
Begründung der Eingruppierung nach SFDR	<p>Artikel 8</p> <p>Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt unserer Anlagephilosophie und wird anhand von Nachhaltigkeitskriterien als zentraler Aspekt in unserer Anlagestrategie berücksichtigt. Als Pionier und Vordenker im Bereich Nachhaltigkeit entwickeln wir unsere Unternehmensstrategie ständig weiter, um unsere führende Rolle am Markt für nachhaltige Anlagen und bei relevanten globalen Entwicklungen zur Nachhaltigkeitsberichterstattung zu sichern. Der vorliegende Fonds fördert Umwelt- und soziale Charakteristiken, weist keine Beeinträchtigung eines anderen Nachhaltigkeitsziels auf (DNSH) und achtet auf gute Unternehmensführung bei Unternehmen. Zusammen mit der Offenlegungen in den Dokumenten erfüllt dieser Fonds alle Anforderungen, um als Artikel 8 klassifiziert zu werden.</p>
Engagement	<p>Ja, intern organisiert</p> <p>Link zur Engagementrichtlinie</p>
Stimmrechtsausübung	<p>Ja, intern organisiert</p> <p>Link zur Abstimmungsrichtlinie</p>
Best-in/of-Class Auswahlverfahren	<p>Best-In-Class</p> <p>Bei Unternehmen wird sowohl die Nachhaltigkeit der Industrie bewertet (Best-of-Classes) sowie die Nachhaltigkeit des Unternehmens im Vergleich zu den Peers (Best-in-Class). Die Kombination beider Ergebnisse führt zur Positionierung in der Sarsin Sustainability-Matrix, von der ein Teil als Anlageuniversum definiert ist.</p>
ESG-Integration	<p>Ja</p> <p>Die Sustainable Investment Analyse der Bank J. Safra Sarasin kombiniert sowohl den Best-in/of-Class sowie den Integrationsansatz. Die Festlegung des gesamten Anlageuniversums erfolgt über eine Best-in/of-Class-Analyse. Bei der spezifischen Finanzanalyse von Unternehmen, die eine entscheidende Voraussetzung für die Titelselektion darstellt, werden ausgewählte Nachhaltigkeitsaspekte und Kriterien ebenfalls mitberücksichtigt (integriert).</p>
Normbasiertes Screening	<ul style="list-style-type: none"> ✓ UN Global Compact ✓ ILO-Kernarbeitsnormen ✓ OECD Richtlinien für Multinationale Unternehmen <p>Weitere UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte</p>
Themen	-
Impact Investing	-
Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters	<p>Ausschlüsse, Best-in-Class und Best-of-Class, ESG Integration, Active Ownership, Sustainability-themed</p> <p>Link zum Nachhaltigkeitsansatz</p>

Research und Tranzparenz

Interne Nachhaltigkeitsanalyse	Ja, 12
Researchpartner	Ja MSCI ESG, RepRisk, VigeoEiris
%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse	100 %
Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern	Ja
Nachhaltigkeitsbeirat	Beratend
CO2 Portfolio Analyse	Ja, rückwärtsgerichteter Indikator CO2 Fussabdruck, CO2 Intensität, Stranded Assets, Fossile Reserven, 10 grösste CO2 Emittenten
Nachhaltigkeitsreporting	Ja Positionierung in Nachhaltigkeitsmatrix (Company Rating und Industry Rating jedes Titels), E, S und G Score, Key Issue der Top 10 Holdings, SDG Revenue
Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung	Nein
Zertifizierung/Auszeichnung durch unabhängige Auditoren	✓ FNG-Siegel ★★

Umwelt

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Kernenergie (Betrieb und Komponenten)	Ja 5 % Umsatztoleranz
Grüne Gentechnik	Ja
Chlor und Agrochemie (Biozide)	Ja
Weitere	Kohleabbau (5%) und Stromproduktion aus Kohle (5%, kombiniert 10%); Automobile, Tabak, Luftfahrt, Pestizide u.a. (0-5%)

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Umweltschädliches Verhalten	Ja
Schädigung der Biodiversität	Ja
Weitere	Via Norm-based Screening (Global Compact)

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	Ja
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	Nein
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention	Ja
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	Ja
Weitere	-

Soziales

AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja 5 % Umsatztoleranz
Streubomben und Antipersonenminen	Ja
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja
Tabakwaren	Ja 5 % Umsatztoleranz
Pornographie	Ja 5 % Umsatztoleranz
Spirituosen/Alkohol	Ja 5 % Umsatztoleranz
Glücksspiel	Ja 5 % Umsatztoleranz
Weitere	-

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Nein
Weitere	-

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	Nein
Menschenrechtsverletzung	Nein
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	Nein
Todesstrafe, Folter	Ja
Unfreie Staaten laut Freedom House	Ja
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	Ja
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	Ja
Weitere	Kriegstreibende Staaten; Arbeitsrechte und Menschenrechtsverletzungen als Teil der Analyse

Governance

AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Nein
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Nein
Weitere	Korruption und Bestechung via Norm-based Screening (Global Compact)

AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Korruption	Ja
Weitere	Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter www.forum-ng.org/disclaimer. Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter www.forum-ng.org